Kalebasse

EMK/4.411

Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Kalebasse // el-cy: kolódschin // tr-cy: su gabağı / su kabağı

Die Kalebasse ist mit geschwärzten Einritzungen verziert. Unter den am Bauch eingeritzten Darstellungen befindet sich eine Frau am Webstuhl, eine Frau den Faden für das Weberschiffchen aufspulend etc. Auch die Umrisse Zyperns sind dargestellt und darin der Schriftzug CYPRUS. Darunter und entlang des gerade verlaufenden Halses sind geometrische Muster eingeritzt.
Der Ziergegenstand wurde 1990 in einem Souvenirgeschäft in Nikosia erworben und soll nach Auskunft des Händlers von einem betagten, in Nikosia lebenden Mann namens Charalambos gefertigt worden sein.

H: 31 cm

Objektklasse
Kalebasse
Ziergegenstand

Hersteller/in
Charalambos (Herr)

Beitragende/r
Krpata, Margit Z

Herkunft
Zypern
TGN
GEONAMES
Nikosia
TGN
GEONAMES

Datierung
Vor 1989

Material
Flaschenkürbis

Technik
geritzt (Kürbis)
geschwärzt (Kürbis)

Abbildung
Person, weiblich

Webstuhl
Haspel
Spulgerät
Zypern
Geometrisches Motiv
Raute

Sammlung
Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in
Ethnographisches Museum Schloß Kittsee (Hg.): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 (= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8), S. 209.

Hier im Kapitel Kalebassen publiziert als "Kalebasse, kolódschi(n)/gologa; EMK 4.411
w.o. [Geschwärzte Einritzungen: geometrische am Hals und am unteren Teil des Bauches], außerdem Darstellungen von Frauen am Webstuhl bzw. Faden spinnend etc. und Umrisse Zyperns, farblos lackiert; 1989/Nikosia (Souvenirgeschäft); H 31 cm."

Objekt nimmt Bezug auf
Weitere Informationen zu Kalebassen finden Sie hier.